

Die/der pfarrliche Beauftragte für die Diakonie

Ihr Profil

Sie sind ein Mensch, dem die soziale Dimension des Glaubens wichtig ist. Die Not von Menschen rührt Sie an und Sie möchten etwas für ihre Mitmenschen tun. Und Sie sind bereit, an der Kirche vor Ort verantwortlich mitzubauen und dabei selbst zu lernen und zu wachsen.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten

Sie sind für die diakonischen Belange und Anliegen in Ihrer Pfarre Ansprechperson und unterstützen die Personen und Gruppen, die sich in Ihrer Pfarre für die soziale Dimension des Glaubens engagieren. Das sind evtl. der Pfarrcaritaskreis, die Sozialpat/inn/en, die Besuchsdienste, die Hospizbegleiter/innen, die Missionskreise, die Eine-Welt-Gruppen und andere Gruppen.

Sie sind kooptiertes Mitglied des Pfarrgemeinderates und arbeiten, wenn es das in Ihrer Pfarre gibt, im Pastoralteam mit. Dort und andernorts bringen Sie die sozialen Aspekte in die Beratungen und Planungen ein und bemühen sich, dass die diakonische Dimension des pfarrlichen Lebens sich entwickeln und vertiefen kann.

Was wir für Sie tun

Wir schaffen Ihnen für Ihr Engagement einen guten Rahmen. Von Seiten der Diözese werden Ihnen für Ihre Aufgaben Aus- und Weiterbildung, Vernetzung und begleitende Unterstützung angeboten.

So hoffen wir, dass Sie in der Tätigkeit als Beauftragte für die Diakonie in Ihrer Pfarre auch eine persönliche Bereicherung erfahren.

Ihre Kontaktperson:

Pfarrcaritas

Mag. Ingrid Böhler

Lustenauerstraße 3, 6850 Dornbirn

05522/200-4010, 0676/884205016, ingrid.boehler@caritas.at